jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2018/2/22 Ra 2017/18/0131

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.02.2018

Index

41/02 Asylrecht
41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §35 Abs4;
AsylG 2005 §35;
BFA-VG 2014 §1;
FrPolG 2005 §26;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):Ra 2017/18/0133 Ra 2017/18/0132

Rechtssatz

Die österreichische Vertretungsbehörde stellt aufgrund des Materiengesetzes (§ 35 AsylG 2005), welches in § 35 Abs. 4 AsylG 2005 wiederum auf § 26 FrPolG 2005 verweist, die zuständige bescheiderlassende Behörde in Verfahren über die Erteilung von Einreisetiteln nach § 35 AsylG 2005 dar und hat dementsprechend auch die in diesem Verfahren einschlägigen verfahrensrechtlichen Bestimmungen anzuwenden. Die anzuwendenden Verfahrensvorschriften für die Tätigkeit der österreichischen Vertretungsbehörden erschöpfen sich auch nicht zwangsläufig in Regelungen nach dem 11. Hauptstück des FrPolG 2005, zumal auch § 1 BFA-VG 2014 zum Anwendungsbereich des BFA-VG 2014 anordnet, dass weitere Verfahrensbestimmungen im AsylG 2005 (und dem FrPolG 2005) von den allgemeinen Bestimmungen zum Anwendungsbereich des BFA-VG 2014 unberührt bleiben.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2018:RA2017180131.L02

Im RIS seit

11.04.2018

Zuletzt aktualisiert am

16.04.2018

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at